

Agrarwissenschaften
Master of Science

Studienplan



Grundlage des vorliegenden Studienplanes ist die Prüfungsordnung vom 16.05.2014 einschließlich der Änderungssatzungen bis 29.07.2015. Es wird davon ausgegangen, dass ein Studienplan laufend fortgeschrieben werden muss. Die Dozent/innen werden deshalb gebeten, notwendige Änderungen dem Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften schriftlich mitzuteilen.

Der Studienplan soll den Studierenden als Information über das Lehrangebot dienen und ihnen u. a. eine Entscheidungshilfe für die Gestaltung des Studienablaufs und die Auswahl von Modulen bieten. Den Dozent/innen soll er einen Überblick über das Angebot der Nachbardisziplinen vermitteln.

Angaben zu Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis!

Inhaltsverzeichnis

Zielsetzung und Aufbau des Master-Studienganges in Agrarwissenschaften	3
Abkürzungen	5
Studienplan für die Fachrichtung – Pflanzenproduktionssysteme	6
Studienplan für die Fachrichtung – Tierwissenschaften	8
Studienplan für die Fachrichtung – Agrartechnik	11
Studienplan für die Fachrichtung – Bodenwissenschaften	13
Studienplan für die Fachrichtung – Agricultural Economics	15
Sprechstunden der Fachstudienberater/innen und Mentor/innen	16
Blockzeiten und Blockpläne	20
Notensystem	22
Erklärung der Modulkennung	23
Vorlesungs- und Prüfungszeiten	Umschlagrückseite!

Impressum gem. § 8 Landespressegesetz:

Studienplan für das gesamte Master-Studium in Agrarwissenschaften einschließlich aller Fach- und Vertiefungsrichtungen.

Herausgeber und Redaktion:

Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften (Dr. Karin Amler)

Universität Hohenheim, 70593 Stuttgart

Tel. +49 711 459-23257

Fax +49 711 459-24270

E-Mail: agrar@uni-hohenheim.de

<http://www.uni-hohenheim.de/agrar>

Druck: Druckerei der Universität Hohenheim

Der Master-Studiengang in Agrarwissenschaften

Zielsetzung Ziel des Master-Studienganges ist es, eine vertiefte wissenschaftliche Ausbildung in Agrarwissenschaften zu vermitteln. Mit fast 50 Fachgebieten in den Agrarwissenschaften bietet die Universität Hohenheim ein einmalig breites Lehrangebot, mit dem sich die Studierenden der Master-Studienganges Agrarwissenschaften zu Generalisten oder Spezialisten profilieren können. Absolventen und Absolventinnen des Master-Studienganges überblicken die Zusammenhänge der gewählten Fachrichtung und sind in der Lage, tiefergehende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, um als Wissenschaftler bzw. Wissenschaftlerinnen und Führungskräfte in vielfältigen Berufsfeldern tätig sein zu können.

Zulassung Zum Studium zugelassen werden Absolventen und Absolventinnen mit überdurchschnittlichem Abschluss eines mindestens dreijährigen Bachelor-Studienganges in Agrarwissenschaften im In- und Ausland oder einem als gleichwertig anerkannten akademischen Abschluss (z.B. Diplomabschluss einer Fachhochschule für Landbau). Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Absolventen und Absolventinnen aus nicht verwandten Studiengängen zu bestimmten Fachrichtungen zugelassen werden. Näheres regelt die Zulassungsordnung, die im Studiensekretariat erhältlich ist. Die Wahl der Fachrichtung im Master ist unabhängig von der im Rahmen des Bachelor-Studiums in Agrarwissenschaften gewählten Vertiefung.

Studienaufbau Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt. Fünf Fachrichtungen (FR) stehen zur Wahl:

- Pflanzenproduktionssysteme
- Tierwissenschaften,
- Agricultural Economics (hierzu gibt es einen eigenen Studienplan!),
- Agrartechnik,
- Bodenwissenschaften.

Die Module der FR Agricultural Economics werden in englischer Sprache gehalten, für die Zulassung hierzu ist der Nachweis englischer Sprachkenntnisse (z.B. TOEFL) erforderlich.

Für jede Fachrichtung gelten spezifische Vorgaben für die Belegung von Pflicht- und Wahlpflicht-Modulen (siehe S. 6 ff.). An einer anderen Hochschule im In- oder Ausland erbrachte Studienleistungen im Umfang von bis zu 30 Credits können durch den Prüfungsausschuss als Pflicht-, Wahlpflicht oder Wahlmodule anerkannt werden. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
In jedem Semester sind 30 Credits vorgesehen	Pflichtmodule und/oder Wahlpflichtmodule, je nach Fachrichtung	Pflichtmodule und/oder Wahlpflichtmodule, je nach Fachrichtung	In jeder der fünf Fachrichtungen sind 30 Credits frei wählbar, so dass sich das 3. Semester auch für ein Auslandssemester eignet.	Master Thesis (30 credits)
				3

Module

Das Master-Studium ist modular aufgebaut. Einige Module werden geblockt über mehrere Wochen (siehe Blockplan S. 20), andere ungeblockt über den Verlauf eines Semesters angeboten. Jedes Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Die Ausbildung erfolgt durch Vorlesungen, Übungen, Praktika, Seminare und Exkursionen.

Lehrinhalte

Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen, die online über <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog> verfügbar sind. Die Module werden in der jeweiligen Lehrsprache beschrieben. Bitte entnehmen Sie diesem Modulkatalog auch, welche Vorkenntnisse im jeweiligen Modul gefordert werden und wie Sie sich ggf. bereits vor Studienbeginn darauf vorbereiten können! Die Erarbeitung der Voraussetzungen für die Teilnahme an den einzelnen Modulen liegt in der Verantwortung der Studierenden.

Leistungspunkte-system

Für das mit jedem Modul verbundene Arbeitspensum (,workload') werden ,Credits' vergeben (1 ,Credit' = 25-30 h Arbeitspensum). Im Verlauf der zwei Studienjahre müssen mit den Modulen insgesamt 90 Credits (das bedeutet i.d.R. pro Semester 5 Module zu 6 Credits oder 4 Module zu 7,5 Credits) erfolgreich absolviert werden.

Für die Master-Thesis werden 30 ,Credits' vergeben. Damit umfasst das Master-Studium insgesamt 120 ,Credits'. In jedem Modul ist studienbegleitend eine Prüfung abzulegen. Eine Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens die Note 4,0 erzielt wurde. Die Modulnoten und die Note der Master-Thesis werden entsprechend ihren zugehörigen ,Credits' für die Berechnung der Gesamt-Abschlussnote gewichtet. Das in den Master-Studiengängen verwendete Leistungspunktesystem ist eins zu eins kompatibel mit dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen, ECTS.

Prüfungen

Die Prüfungen zu den geblockten Modulen finden noch innerhalb des jeweiligen Blockzeitraumes, die der ungeblockten Module in Anschluss an die Vorlesungsperiode statt. Es gibt hierfür zwei Prüfungszeiträume, einer zu Beginn und einer zum Ende der vorlesungsfreien Periode. Der zweite Prüfungszeitraum der ungeblockten Module ist gleichzeitig der Nachprüfungszeitraum der geblockten Module. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt online über das Prüfungsamt, das auch den Anmeldezeitraum festgelegt. Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen hängen beim Prüfungsamt aus bzw. sind über das Internet (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>) einsehbar. Bitte beachten Sie auch die Prüfungsordnung sowie das **Merkblatt zu Prüfungsorganisation** (erhältlich beim Studieninformationszentrum, SIZ). Für die Einhaltung der in der Prüfungsordnung genannten Fristen sind die Studierenden selbst verantwortlich.

Die Exmatrikulation erfolgt, wenn eine Prüfung beim 3. Versuch nicht bestanden wird oder die Prüfungen aller Module nicht spätestens bis zum Ende des zweiten Prüfungszeitraumes des siebten Semesters erfolgreich abgelegt sind. Wenn die Master-Arbeit nicht spätestens drei Monate nach Bekanntgabe der letzten bestandenen Modulprüfung angemeldet wurde, spätestens aber zu Beginn des siebten Semesters angemeldet wurde.

Plagiate

Wird bei einer schriftlichen Prüfungsleistung, d.h. einer Haus-, Seminar- oder Master-Arbeit, ein Plagiat nachgewiesen (d.h. Übernahme von Texten oder Textteilen, ohne dass sie entsprechend zitiert sind), ist dies als Täuschungsversuch im Sinne der Prüfungsordnung zu werten (Note 5, nicht bestanden!). Mit der Arbeit ist dem Dozenten/der Dozentin eine Erklärung (<https://agrar.uni-hohenheim.de/plagiate.html>) und ein unverschlüsseltes digitales Textdokument (in einem der Formate doc, docx, odt, pdf, rtf) zu übermitteln, das in Inhalt und Wortlaut ausnahmslos der gedruckten Ausfertigung entspricht.

Persönlicher Studien- und Prüfungsplan

Der vorliegende Studienplan dient den Studierenden als Grundlage zur Zusammenstellung eines persönlichen Studien- und Prüfungsplans (eine Vorlage dazu finden Sie auf Seite 17). In diese Übersicht können alle Module, deren geplante zeitliche Abfolge und deren Credit-Umfang eingetragen werden. Die Zweckmäßigkeit der gewählten Modul-Kombination muss bis einschließlich SS 16 innerhalb der ersten drei Monate des Master-Studiums mit einem Fachstudien-

berater oder einer –beraterin (siehe S. 16) besprochen werden. Für weitergehende fachliche Fragen stehen zudem Mentoren zur Verfügung (S. 16). Die Verwendung der Vorlage auf Seite 17 erleichtert die Beratungsgespräche. Bis einschließlich SS 16 ist der Nachweis einer Beratung dem Prüfungsamt spätestens eine Woche vor der ersten Prüfungsanmeldung vorzulegen (d.h. unterschriebenes Formular im SIZ abgeben oder in den Briefkasten des Prüfungsamtes werfen) (Formular: https://www.uni-hohenheim.de/fileadmin/uni_hohenheim/PA/formulare/AN/Bestaetigung_Beratungsgespraech.pdf). **Bis einschließlich SS 16 ist ohne vorherige Vorlage eines Beratungsnachweises keine Prüfungsanmeldung möglich.** Änderungen im Studien- und Prüfungsplan sind nicht genehmigungspflichtig. **Module, in denen die Anmeldung zu einer Prüfung bereits erfolgt ist oder in denen bereits Prüfungsleistungen erbracht wurden, können nicht mehr ausgetauscht werden.** Ausnahmen sind nur dann möglich, wenn der/die Studierende die Änderungsnotwendigkeit nicht selbst zu vertreten hat. Ob ein Modul Wahlpflicht- oder Wahlmodul ist, ergibt sich aus dem Studienplan. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, bis zum Studienende die in der Prüfungsordnung genannte Anzahl von Wahlpflichtmodulen zu belegen und sich zu allen erforderlichen Prüfungen anzumelden. Ab WS 16/17 können sich die Studierenden online zu Prüfungen anmelden, ohne vorher beim Prüfungsamt einen Beratungsnachweis abzugeben.

Lehrveranstaltungen Jedes Modul besteht aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen. Die genaue Modulzusammensetzung ist im Modulkatalog <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog> dargestellt. Raum und Zeit der Lehrveranstaltungen werden in dem jeweils vor Semesterbeginn aktuell aufgelegten und online verfügbaren Vorlesungsverzeichnis beschrieben. Das Vorlesungsverzeichnis ist mit dem Modulkatalog verlinkt. Über das Intranet ist ein Tool zur Stundenplanerstellung verfügbar. Weitere Studieninfos finden Sie unter: <https://agrar.uni-hohenheim.de/studium-ueberblick.html>.

Die in dieser Ausgabe des Studienplanes gemachten Angaben über Semesterlage und Blockzeiten gelten ohne Gewähr.

Master-Thesis Außerdem muss eine Master-Thesis erstellt werden. Die Master-Thesis soll zeigen, dass der/die Studierende in der Lage ist, innerhalb einer gegebenen Frist ein Problem aus einem Gebiet der Agrarwissenschaften selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Sie besteht aus einem schriftlichen Teil (Arbeit) und einem mündlichen Teil (Verteidigung). In der Regel wird das vierte Studiensemester für die Anfertigung der Thesis genutzt.

Abschluss Sind die Module des Master-Studiums sowie die Master-Thesis bestanden, verleiht die Fakultät Agrarwissenschaften unter Angabe der gewählten Fachrichtung den Grad „Master of Science in Agrarwissenschaften“ (abgekürzt: M.Sc.). Der Abschluss berechtigt – Überdurchschnittlichkeit vorausgesetzt – zur Promotion.

Infoverteiler Aktuelle Beschlüsse und wichtige Mitteilungen zum Studium können Sie über den Infoverteiler „Kurz gemeldet“ erhalten (<https://www.uni-hohenheim.de/kurz-gemeldet>). Um Mitteilungen zu Ihrem Studiengang online im Intranet der Universität Hohenheim sehen zu können, müssen Sie nach erfolgter Einschreibung bei Ihrem ersten Einloggen ins Intranet der Universität Ihren Studiengang angeben. Sie erhalten neue Beschlüsse und wichtige Mitteilungen zu Ihrem Studiengang automatisch per E-Mail in Ihr Postfach, wenn Sie bei „Kurz gemeldet“ die Nachrichten der „Fakultät Agrarwissenschaften“ als Mail-Abo abonnieren.

Abkürzungen

k.A.	es liegen keine Angaben vor
N.N.	nomen nominandum = noch nicht benannt (<i>Wörtlich: der Name ist noch zu nennen</i>)
n.V.	nach Vereinbarung
SIZ	Studieninformationszentrum am Campus der Universität Hohenheim
SS	Sommersemester
WS	Wintersemester

Übersicht für die Fachrichtung Pflanzenproduktionssysteme

Drei **Pflichtmodule**/18 Credits sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Sieben **Wahlpflichtmodule**/mind. 42 Credits sind zu wählen, und zwar aus der untenstehenden fachspezifischen Liste, aus den Pflicht- und Wahlpflicht-Listen der anderen Fachrichtungen des Masters AW oder aus den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Masters Agribusiness. **Wahlmodule** im Umfang von mind. 30 Credits können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>) davon auch bis zu 15 Credits aus dem Modulangebot der Promotionsstudiengänge der Universität Hohenheim. Mit Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen müssen zusammen mindestens 90 Credits erreicht werden. Falls Pflichtmodule der Fachrichtung schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Pflichtmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1	3301-420	Stoffdynamik in Agrarökosystemen	1 Semester	6	Müller,T.
1	3701-490	Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe	1 Semester	6	Zörb
2	3401-420	Ackerbausysteme	1 Semester	6	Claupein

Wahlpflichtmodule aus der Fachrichtung Pflanzenproduktionssysteme:

Sem	Kennung	Wahlpflicht-Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1	3502-450	Population and Quantitative Genetics	1 Semester	6	Schmid
1	3701-410	Stressphysiologie (<i>begrenzt auf 30 Plätze</i>)	1 Semester	6	Zörb
1	3703-410	Frucht- und Nacherntephyiologie	1 Semester	6	Wünsche
2	3401-410	Landwirtschaftliches Versuchswesen	1 Semester	6	Claupein
2	3401-430	Ertragsbildung und Produktionstechnik (<i>Modul beginnt kurz vor Vorlesungsbeginn!</i>)	1 Semester	6	Claupein
2	3402-450	Advanced Statistical Methods for Metric and Categorical Data	1 Semester	6	Piepho
2	3404-440	Graslandssysteme	1 Semester	6	Thumm
2	3501-450	Breeding Methodology	1 Semester	6	Melchinger
2	3502-470	Plant Genetic Resources	1 Semester	6	Schmid
3	3301-440	Soil Fertility and Fertilisation in Organic Farming	1 Semester	6	Müller, T.
3	3302-450	Plant Symbioses for Nutrient Acquisition	1 Semester	6	Neumann
3	3404-430	Graslandwissenschaften	1 Semester	6	Thumm
3	3504-440	Seed Technology	1 Semester	6	Kruse
3	3601-470	Wirt – Parasit – Interaktionen	1 Semester	6	Vögele
3	3602-470	Interaktionen Unkraut – Kulturpflanzen	1 Semester	6	Gerhards
3	3603-480	Entomology	1 Semester	6	Zebitz
2	3603-490	Biological Pest Control	1 Semester	6	Zebitz
3	4905-410 3801-410	Weltwirtschaftspflanzen und Weidewirtschaft in den Tropen und Subtropen	1 Semester	6	Cadisch

Empfehlungen für besonders für die Pflanzenproduktionssysteme geeignete Wahlmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-410	Portfolio-Modul (Master)	offen	1 - 7,5	Müller, T.
2	3401-480	Rasentechnologie	1 Semester	6	Claupein
2	3401-450	Conservation Agriculture	1 Semester	6	Claupein
2	3602-480	Integrierter Pflanzenschutz mit Übungen (teilnehmerbegrenzt, Anmeldung findet bereits im Wintersemester davor statt!)	1 Semester/ teilgeblockt Mitte April	6	Gerhards
2	3503-470	Grundlagen der Bioinformatik/ Basics of Bioinformatics	1 Semester	6	Scholten
2	3603-500	Exercises in Biological Pest Control	4 Wochen, Sem.ferien	7,5	Zebitz
2	3603-420	Crop Protection in Organic Farming	1 Semester	6	Zebitz
2	3701-420	Qualitätsrelevante Inhaltsstoffe von Nutzpflanzen	1 Semester	6	Graeff-Hönninger
2	3701-450	Biotechnologische Methoden in der Landwirtschaft	1 Semester	6	Zörb
2	3701-480	Analytik von Qualitätsmerkmalen in pflanzlichen Produkten	1 Semester	6	Zörb
2	4407-430	Precision Farming (auch als WP-Modul wählbar, da es WP für Agrartechnik ist!)	1 Semester	6	Griepentrog
3	3401-440	Aspekte der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der Umwelt	1 Semester e-learning	6	Claupein
3	3501-470	Selection Theory	1 Semester	6	Melchinger
3	3502-810	Quantitative Methods in Plant and Livestock Genomics	1 Semester	6	Schmid
3	3503-450	From Genes to Transgenic Plants	1 Semester	6	Scholten
3	3602-450	Molecular Aspects of Plant Protection	1 Semester	6	Gerhards
3	3701-440	Forschungsaspekte qualitätsrelevanter Inhaltsstoffe	1 Semester	6	Graeff-Hönninger
3	4905-440 3801-460	Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	1 Semester	6	Cadisch
3	4404-420	Funktion und Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion (auch als WP-Modul wählbar, da WP für Agrartechnik!)	1 Semester	6	Griepentrog

Weitere Wahlmodulempfehlungen:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-420	UNICert III English for Scientific Purposes	2 Semester	7,5	Müller, T.
2	5604-410	Behavioral Business Ethics	1 Semester	6	Schramm
2	5604-510	Globalisierungsethik	1 Semester	6	Schramm
3	4302-420	Ethical Reflection on Food and Agriculture (teilnehmerbegrenzt)	1 Semester	6	Bieling
3	4903-450	Innovations in Agriculture	1 Semester	6	Birner
3	5604-420	Ökonomische Moralkulturen	1 Semester	6	Schramm
3	5604-520	Management-Ethik	1 Semester	6	Schramm

Übersicht für die Fachrichtung Tierwissenschaften

Fünf **Pflichtmodule**/30 Credits sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Vier **Wahlpflichtmodule** /mind. 24 Credits sind aus einem Profil der Tierwissenschaften zu wählen. Bei erfolgreichem Abschluss dieser Module wird das gewählte Profil im Zeugnis ausgewiesen. Ein Studium ohne Ausweisung eines Profils ist ebenfalls möglich. Dazu müssen Module im Umfang von mindestens 24 Credits aus der untenstehenden fachspezifischen Liste, aus den Pflicht- und Wahlpflicht-Listen der anderen Fachrichtungen des Masters AW oder aus den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Masters Agribusiness gewählt werden. **Wahlmodule** im Umfang von mind. 31,5 Credits können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>) davon auch bis zu 15 Credits aus dem Modulangebot der Promotionsstudiengänge der Universität Hohenheim. Bis zu zwei Wahlmodule dürfen ohne gesonderten Antrag aus den Master-Modulen der Fakultät Naturwissenschaften gewählt werden. Mit Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen müssen zusammen mindestens 90 Credits erreicht werden. Falls Pflichtmodule der Fachrichtung schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Pflichtmodule

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1	4402-470	Tierhaltung und Tierhaltungstechnik*	1 Semester	6	Jungbluth
1	4601-440 4501-410	Ernährungsphysiologie	1 Semester	6	Rodehutscond
1	4605-410 4505-410	Tiergesundheit	1 Semester	6	Hölzle
1	4607-410	Genomische Methoden in der Tierzüchtung	1 Semester	6	Bennewitz
1	4606-410	Verhaltensphysiologie mit Tierschutz	1 Semester	6	Stefanski

*Wegen inhaltlicher Überschneidungen mit dem Pflichtmodul 4402-470 „Tierhaltung und Tierhaltungstechnik“ kann das Modul 4402-410 „Technische Verfahren in der Nutztierhaltung“ von den Studierenden der Fachrichtung Tierwissenschaften NICHT gewählt werden.

Den Studierenden werden optional drei Profile angeboten:

Sem	Kennung	Profil: Ernährung und Futtermittel	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	4602-410 4502-430	Methoden zur Analytik und Qualitätsbeurteilung von Futtermitteln	Block 1, SS	7,5	Mosenthin
2	4601-430	Tracer Techniques in Animal Nutrition	Block 2, SS	7,5	Rodehutscond
2	4601-450 4501-450	Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	Block 4, SS	7,5	Rodehutscond
3	4602-540 4502-420	Futtermanagement - Technologie, Konservierung und Qualitätssicherung	1 Semester	6	Mosenthin
3	4601-460 4501-460	Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	1 Semester	6	Rodehutscond
3	4603-410 4503-410	Structure and Function of the Gut Microbiota	1 Semester	6	Seifert
3	4602-530 4502-410	Futterwertbeurteilung, Futtermittelmikrobiologie und -mikroskopie (*teilnehmerbegr.)	3,5 Wochen im März	6	Mosenthin

Sem	Kennung	Profil: Genomik und Züchtung	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	4607-510 4702-510	Zuchtplanung und Zuchtpraxis in den Nutztierwissenschaften	Block 2, SS	7,5	Bennewitz
2	4608-420	Molekulare Evolution und Populationsgenetik	Block 3, SS	7,5	Hasselmann
3	4608-410	Evolutionsgenomik	1 Semester	6	Hasselmann
3	4607-420	Quantitativ-genetische Methoden in der Tierzüchtung	1 Semester	6	Bennewitz
3	4607-430	Molekulargenetische Methoden in der Tierzüchtung	1 Semester	6	Bennewitz

Sem	Kennung	Profil: Gesundheit und Verhalten	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	4606-490 4701-490	Verhaltensbiologie (*teilnehmerbegrenzt)	Block 1, SS	7,5	Stefanski
2	4606-420	Immunologie und Infektionsbiologie	Block 2, SS Block 3, SS	7,5	Stefanski
2	4604-410	Leistungsassoziierte Stoffwechselstörungen bei landwirtschaftlichen Nutztieren (*teilnehmerbegrenzt) Anatomische und physiologische Aspekte in den Nutztierwissenschaften	Block 3, SS Block 2, SS	7,5	Huber
2	4605-490 4602-490	Spezielle Tierhygiene	Block 4, SS	7,5	Hölzle
3	4605-420	Molecular Infectiology and Medical Microbiology	1 Semester	6	Hölzle

Weitere Wahlpflichtmodule der Fachrichtung Tierwissenschaften, die ohne besondere Profiluordnung angeboten werden:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	7301-410	Bienen (*teilnehmerbegrenzt)	Block 3, SS	7,5	Rosenkranz
3	4608-430 4704-430	Food Chain Eier und Geflügelfleisch	1 Semester	6	Grashorn
3	4606-470 4701-470	Qualität und Qualitätsbeeinflussung tierischer Produkte** (<i>war bis WS 14/15 Pflichtmodul</i>)	1 Semester	6	Weiler

* Anmeldemodalitäten siehe Modulkatalog | begrenzte Teilnehmerzahl.

**Anmeldung über ILIAS bis Mitte Oktober | keine Teilnehmerbegrenzung.

Wahlmodule mit Bezug zu den Tierwissenschaften:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-410	Portfolio-Modul (Master)	offen	1 - 7,5	Müller, T.
2	4505-500 4602-500	Biologische Sicherheit und Gentechnikrecht	Block 2, SS	7,5	Beyer
2	4908-430 4801-430	Livestock Breeding Programs - Planning Procedures and International Case Studies	Block 2, SS	7,5	Valle Zárate
2	7301-400	Soziale Insekten (*teilnehmerbegrenzt)	Block 2, SS	7,5	Rosenkranz
2	4601-410	Angewandte Anatomie und klinische Untersuchungsmethoden der Nutztiere	Block 2, SS	7,5	Huber
2	4909-420 4802-450	Quantitative Methods in Animal Nutrition and Vegetation Sciences (*teilnehmerbegrenzt)	Block 3, SS	7,5	Dickhöfer
2	4605-450 4602-450	Food Safety and Drinking Water Quality Related to Zoonoses i. t. Tropics and Subtropics	Block 3, SS	7,5	Hölzle
2	4604-420 4601-420	Seminar zu klin. Fallstudien der Speziellen Anatomie und Physiologie der Nutztiere	Block 4, SS	7,5	Steffl
2	4908-420 4801-420	Promotion of Livestock in Tropical Environments	Block 4, SS	7,5	Valle Zárate
2	4607-440	Ausgewählte Kapitel der Tiergenetik und -zuchtung	n.V.	7,5	Bennewitz
2+3	4606-530 4701-530	Forschungsmethoden und wissenschaftliche Fragestellungen der Verhaltensphysiologie	gebl. n.V. SS od. WS 1 Semester	7,5 oder 6	Stefanski
3	3102-410	Environmental Microbiology	1 Semester	6	Kandeler
3	3502-810	Quantitative Methods in Plant and Livestock Genomics	1 Semester	6	Schmid
3	4605-520 4602-520	New Developments in Infectious Diseases	1 Semester	6	Marschang
3	4606-520 4701-520	Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens in der Verhaltensphysiologie*	n.V. 1 Semester,	6	Stefanski
3	4702-470	Molekular- und zellgenetisches Praktikum bei Tieren*	n.V. 1 Semester,	6	Bennewitz
3	4908-410 4801-410	Genetic Resources and Animal Husbandry Systems in the Tropics and Subtropics	1 Semester	6	Valle Zárate
3	4909-410 4802-440	Physiological and Ecological Aspects of Livestock Nutrition in the Tropics	1 Semester	6	Dickhöfer
3	4909-430 4802-470	Experimental Aquaculture	geblockt im März	6	Focken

* Anmeldemodalitäten siehe Modulkatalog | begrenzte Teilnehmerzahl.

Weitere Wahlmodulempfehlungen:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-420	UNICert III English for Scientific Purposes	2 Semester	7,5	Müller, T.
2	5604-410	Behavioral Business Ethics	1 Semester	6	Schramm
2	5604-510	Globalisierungsethik	1 Semester	6	Schramm
3	4302-420	Ethical Reflection on Food and Agriculture (teilnehmerbegrenzt)	1 Semester	6	Bieling
3	4903-450	Innovations in Agriculture	1 Semester	6	Birner
3	5604-420	Ökonomische Moralkulturen	1 Semester	6	Schramm
3	5604-520	Management-Ethik	1 Semester	6	Schramm

Übersicht für die Fachrichtung Agrartechnik

Sechs **Pflichtmodule**/36 Credits sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Vier **Wahlpflichtmodule**/mind. 24 Credits sind zu wählen, und zwar aus der untenstehenden fachspezifischen Liste, aus den Pflicht- und Wahlpflicht-Listen der anderen Fachrichtungen des Masters AW oder aus den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Masters Agribusiness. Fünf **Wahlmodule** im Umfang von mind. 30 Credits können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>) davon auch bis zu 15 Credits aus dem Modulangebot der Promotionsstudiengänge der Universität Hohenheim. Mit Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen müssen zusammen mindestens 90 Credits erreicht werden. Falls Pflichtmodule der Fachrichtung schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Pflichtmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1	4401-410	Energietechnik	1 Semester	6	Böttinger
1	4401-470	Statik, Festigkeitslehre und Werkstoffkunde	1 Semester	6	Böttinger
1	4402-410	Technische Verfahren in der Nutztierhaltung *	1 Semester	6	Jungbluth
1	4403-520	Nachertetechnologie	1 Semester	6	Müller, J.
1	4404-420	Funktion und Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion	1 Semester	6	Griepentrog
2	4407-420	Mess- und Regelungstechnik	1 Semester	6	Griepentrog

*Wegen inhaltlichen Überschneidungen mit diesem Pflichtmodul ist das Modul [Tierhaltung und Tierhaltungstechnik \(4402-470\)](#) in dieser Fachrichtung nicht wählbar.

Wahlpflichtmodule aus der Fachrichtung Agrartechnik:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	4401-430	Ackerschlepper und selbstfahrende Landmaschinen	1 Semester	6	Böttinger
2	4402-450	Bauen und Stallklima	1 Semester	6	Jungbluth
2	4402-460	Umweltschutz und Standortsicherung	1 Semester	6	Jungbluth
2	4403-430	Biomasse als Energieträger	1 Semester	6	Müller, J.
2	4404-460	Landschaftspflege-, Kommunal- und Forsttechnik	1 Semester	6	Griepentrog
	4404-440	Landschaftspflege und Kommunaltechnik			
2	4405-430	Methoden des Precision Livestock Farming	1 Semester	6	Gallmann

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	4407-430	Precision Farming	1 Semester	6	Griepentrog
3	4402-480	Melktechnik und Melkverfahren	1 Semester	6	Jungbluth
3	4403-420	Erneuerbare Energieträger	1 Semester	6	Müller, J.
3	4403-560	Bewässerungstechnik für Nahrungs- und Energiepflanzen	1 Semester	6	Müller, J.
3	4407-410	Automatisierung landwirtschaftlicher Verfahren	1 Semester	6	Griepentrog

Empfehlungen für besonders für die Agrartechnik geeignete Wahlmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-410	Portfolio-Modul (Master)	offen	1 - 7,5	Müller, T.
2	4404-470	Seminar zur Landschaftspflege-, Kommunal- und Forsttechnik*	1 Semester	6	Griepentrog
2 3	4407-440	Prüfen in der Landtechnik	1 Semester	6	Griepentrog
3	4406-410	Waste Management and Waste Techniques	1 Semester	6	Kranert
3	4903-450	Innovations in Agriculture	1 Semester	6	Birner

* Anmeldemodalitäten siehe Modulkatalog | begrenzte Teilnehmerzahl.

Weitere Wahlmodulempfehlungen:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-420	UNCert III English for Scientific Purposes	2 Semester	7,5	Müller, T.
2	5604-410	Behavioral Business Ethics	1 Semester	6	Schramm
2	5604-510	Globalisierungsethik	1 Semester	6	Schramm
3	4302-420	Ethical Reflection on Food and Agriculture (teilnehmerbegrenzt)	1 Semester	6	Bieling
3	5604-420	Ökonomische Moralkulturen	1 Semester	6	Schramm
3	5604-520	Management-Ethik	1 Semester	6	Schramm

Übersicht für die Fachrichtung Bodenwissenschaften

Fünf **Pflichtmodule**/31,5 Credits sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Sechs **Wahlpflichtmodule**/mind. 28,5 Credits sind zu wählen, und zwar aus der untenstehenden fachspezifischen Liste, aus den Pflicht- und Wahlpflicht-Listen der anderen Fachrichtungen des Masters AW oder aus den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Masters Agribusiness. **Wahlmodule** im Umfang von mind. 30 Credits können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>) davon auch bis zu 15 Credits aus dem Modulangebot der Promotionsstudiengänge der Universität Hohenheim. Mit Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen müssen zusammen mindestens 90 Credits erreicht werden. Falls Pflichtmodule der Fachrichtung schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Pflichtmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1/3	3102-430	Bodenbiologie für Fortgeschrittene	1 Semester	6	Kandeler
1/3	3101-500	Bodenchemische Analytik	1 Semester	6	Rennert
1/3	3103-490	Boden- und Umweltphysik für Fortgeschrittene	1 Semester	6	Streck
1/3	3301-420	Stoffdynamik in Agrarökosystemen	1 Semester	6	Müller, T.
2	3101-430	Integriertes bodenwissenschaftliches Projekt für Fortgeschrittene	Block 4, SS	7,5	Rennert

Wahlpflichtmodule aus der Fachrichtung Bodenwissenschaften:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1/3	3101-590	Bodengenetik	1 Semester	6	Rennert
1/3	3202-410	Ecotoxicology and Environmental Analytics	1 Semester	6	Fangmeier
1-3	3102-420	Bodenwissenschaftliches Experiment	n.V. gebl. od. ungebl., WS oder SS	7,5	Kandeler
2	3102-440	Environmental Pollution and Soil Organisms	Block 2, SS	7,5	Kandeler
2	3102-450	Molecular Soil Ecology	Block 1, SS	7,5	Kandeler
2	3103-450	Spatial Data Analysis with GIS*	Block 1, SS	7,5	Streck
2	3201-620	Vegetation and Soils of Central Europe (= Vegetation und Böden Mitteleuropas)	Block 1, SS	7,5	Schmieder
2	3101-570	Boden- und vegetationskundliche Geländeübungen (= Field Course Vegetation and Soil Science)	Block 3, SS	7,5	Herrmann

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
2	3101-580	Bodenschutz, Bodenbewertung und Bodensanierung	Block 3, SS	7,5	Rennert
2	3101-560	Soils of the World	Block 2, SS	7,5	Rennert
3	4905-440 3801-460	Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	1 Semester	6	Cadisch
3	3102-410	Environmental Microbiology	1 Semester	6	Kandeler

* Anmeldung über ILIAS | begrenzte Teilnehmerzahl

Empfehlungen für besonders für die Bodenwissenschaften geeignete Wahlmodule:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-410	Portfolio-Modul (Master)	offen	1 - 7,5	Müller, T.
2	3101-450	Große pedologische Geländeübung* (wird i.d.R alle 2 Jahre angeboten!)	im September	7,5	Herrmann
3	3103-510	Environmental Modelling	1 Semester	6	Streck
3	3201-630	GIS and Remote Sensing in Landscape Ecology	1 Semester	6	Schmieder
3	3103-410	Plant and Crop Modeling	Im März	6	Streck

* begrenzte Teilnehmerzahl

Weitere Wahlmodulempfehlungen:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-420	UNICert III English for Scientific Purposes	2 Semester	7,5	Müller, T.
2	5604-410	Behavioral Business Ethics	1 Semester	6	Schramm
2	5604-510	Globalisierungsethik	1 Semester	6	Schramm
3	4302-420	Ethical Reflection on Food and Agriculture (teilnehmerbegrenzt)	1 Semester	6	Bieling
3	4903-450	Innovations in Agriculture	1 Semester	6	Birner
3	5604-420	Ökonomische Moralkulturen	1 Semester	6	Schramm
3	5604-520	Management-Ethik	1 Semester	6	Schramm

Übersicht für die Module der Fachrichtung Agricultural Economics (Details entnehmen Sie bitte dem separaten Studienplan)

Alle auf dieser Seite genannten Module können im Master Agrarwissenschaften als Wahlpflicht oder Wahlmodule belegt werden.

Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
4202-450 Microeconomics	Becker, T.	U	s	4101-410 Environmental and Resource Economics	Lippert	U	s
4902-410 Applied Econometrics	Brockmeier	U	s mit TP	4201-410 Agricultural and Food Policy	N.N.	U	s
4904-460 Farm System Modelling (1.Sem.h.)	Berger	U	s	4902-420 International Food and Agricultural Trade	Brockmeier	U	s
4201-420 Advanced Policy Analysis Modelling	N.N.	U	s mit TP	4903-470 Qualitative Research Methods in Rural Development Studies	Birner	U	s
4301-410 Knowledge and Innovation Management	Knierim	U	m	4903-510 Agriculture and Food Security in Crisis-Affected Regions	Birner	U	s
4901-420 Poverty and Development Strategies (2.Sem.h.)	Zeller	U	s	4904-410 Agricultural Economics Seminar	Berger	U	s mit TP
4901-470 Quantitative Methods in Economics (2.Sem.h.)	Zeller	U	s	5604-510 Globalisierungsethik	Schramm	U	s
4902-430 Food and Nutrition Security	Brockmeier	U	s	5604-410 Behavioral Business Ethics	Schramm	U	s
4903-480 Governance, Institutions and Organisational Development	Birner	U	s				
4903-500 Policy Processes in Agriculture and Natural Resource Management	Birner	U	s mit TP				
4904-430 Land Use Economics (1.Sem.h.)	Berger	U	s				
4904-450 Farm and Project Evaluation	Berger	U	s				
5604-520 Management-Ethik	Schramm	U	s				
5604-420 Ökonomische Moralkulturen	Schramm	U	s				

Die Fachstudienberater/innen beraten bei der Zusammenstellung und Auswahl der Module. Für weitergehende fachliche Fragen stehen zudem Mentor/innen zur Verfügung. Studien- und Prüfungspläne müssen bis einschließlich SS 16 durch Fachstudienberater/innen oder Mentor/innen genehmigt werden.

Die Sprechstunden der Fachstudienberater/innen im Master-Studiengang Agrarwissenschaften sind:

Fachrichtung:	Fachstudienberater/in	Inst.	Telefon	Sprechzeiten:	
alle Fachrichtungen	Frau Katrin Winkler	300	459-23305	Mo- Fr. 10 – 12 Uhr	katrin.winkler@uni-hohenheim.de
Pflanzenwissenschaften	Frau Dr. Graeff-Hönniger	340	459-22376	Mittwoch 9 – 12 Uhr	graeff@uni-hohenheim.de
Tierwissenschaften	Prof. Dr. Jörn Bennewitz	470	459-23570	nach Vereinbarung	tierzuechtung@uni-hohenheim.de
Agricultural Economics	Frau Dr. Gerster-Bentaya	430	459-22649	Mo 12:30 – 13:30 Uhr und Do 12:00 – 13.30 Uhr und n.V.	gersterb@uni-hohenheim.de
Agrartechnik	Frau Dr. Eva Gallmann	440	459-22508	nach Vereinbarung	eva.gallmann@uni-hohenheim.de
Bodenwissenschaften	Dr. Sven Marhan	310	459-22614	Montag 9 – 11 Uhr	marhan@uni-hohenheim.de
	PD Dr. Ludger Herrmann	310	459-22324	Mittwoch 09 – 10 Uhr + n.V.	herrmann@uni-hohenheim.de

Die Sprechstunden der Mentor/innen sind:

Fachrichtung:	Mentor/in	Inst.	Telefon	Sprechzeiten	E-Mail
Pflanzenwissenschaften	Prof. Claupein	340	459-24114	Mittwoch 9 – 11 Uhr	claupein@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Jens Wünsche	370	459-22368	nach Vereinbarung	jnwuensche@uni-hohenheim.de
Tierwissenschaften	Prof. Dr. Jörn Bennewitz	470	459-23570	nach Vereinbarung	tierzuechtung@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Markus Rodehuts cord	450	459-22420	nach Vereinbarung	markus.rodehuts cord@uni-hohenheim.de
Agricultural Economics	sind bei der Koordination dieses Studienganges aktuell zu erfragen	TROZ	459-23305	nach Vereinbarung	agecon@uni-hohenheim.de
Agrartechnik	Prof. Dr. Stefan Böttinger	440	459-23200	nach Vereinbarung	boettinger@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Joachim Müller	440	459-22490	nach Vereinbarung	joachim.mueller@uni-hohenheim.de
Bodenwissenschaften	Prof. Dr. Thilo Streck	310	459-22796	nach Vereinbarung	tstreck@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Thilo Rennert	310	459-23980	nach Vereinbarung	t.rennert@uni-hohenheim.de

MSc-Studien- und Prüfungsplan | MSc Study and Examination Plan

Name: _____ Studiengang / Study Programme: _____

*Dieser Plan dient als Diskussionsgrundlage für ein Beratungsgespräch und ist danach für Ihre Unterlagen bestimmt. Geben Sie bei jedem Modul Modulkennung, Modulname, Credits und Verbindlichkeit an. (P=Pflicht-, WP=Wahlpflicht-, W=Wahl-, Z=Zusatzmodul). Es wird dringend empfohlen, in einem Semester entweder nur geblockte oder ungeblockte Module zu belegen. **Bitte achten Sie selbst darauf, bis zum Ende Ihres Studiums die für Ihren Studiengang erforderliche Anzahl von Wahlpflichtmodulen abzulegen.** | This document serves as a basis for a counselling interview. Keep it with your own study documents afterwards. Fill in name, code, and credits of all modules and specify for each module if it is a compulsory (C), semi-elective (S), elective (E) or an additional (A) module for you. It is strongly recommended NOT to mix blocked and unblocked modules within one semester. **It is within your own responsibility to achieve the minimum amount of semi-elective modules required for your study programme until the end of your studies.***

1. Semester WS / SS:	Verbindlichkeit Bindingness	Credits	2. Semester: WS / SS:	Verbindlichkeit Bindingness	Credits	3. Semester: WS / SS:	Verbindlichkeit Bindingness	Credits	4. Semester: WS / SS:	Verbindlichkeit Bindingness	Credits
Σ Semester-Credits	X		X			X			X		

Übersicht über die Struktur aller Master-Programme der Fakultät Agrarwissenschaften

Master Studiengänge			Semesterstruktur ab WS 14/15			
Studiengang	Fachrichtung	Sprache	Wintersemester 1 (Pflicht-/WP)	Sommersemester1 (Pflicht-/WP/Wahlmodule)	Wintersemester 2 (Pflicht-/WP/Wahlmodule)	Sommersemester 2
AW	Agrartechnik	Deutsch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Bodenwissenschaften	Deutsch	semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Pflanzenproduktionssysteme	Deutsch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Tierwissenschaften	Deutsch	semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
Agribusiness		Deutsch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis
NawaRo		Deutsch	semesterbegleitend	semesterbegleitend*	Semesterbegleitend	Master-Thesis
Crop Sciences	Plant breeding & seed scien. Plant nutrition & protection	Englisch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis
			semesterbegleitend	Paket Fak. A und/oder N	Paket aus Fak. A oder N	Master-Thesis
AgriTropics		Englisch	semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
AgEcon		Englisch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis
Landscape Ecology		Englisch	geblockt	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
EnviroFood		Englisch	semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
Bioeconomy		Englisch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Paket Fak. W / A oder N*	
Double Degree Spezialisierung						
EnvEuro	Ecosystems & Biodiversity		semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Environmental Impacts		semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Environmental Management	Englisch	semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Climate Change		semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
	Soil Resources & Land Use		semesterbegleitend	geblockt	semesterbegleitend	Master-Thesis
EurOrganic		Englisch	semesterbegleitend	semesterbegleitend	semesterbegleitend	Master-Thesis

* im Studienplan ist hier für NawaRo alternativ auch ein geblocktes Semesterpaket vorgesehen

Blockzeiten der Fakultät Agrarwissenschaften für das Wintersemester 2016/17

Blocked Modules in Winter Semester 2015/16

14.03.2016

Blockperiode / Period	Block 1 <i>(7.5 credits!)</i>	Block 2 <i>(7.5 credits!)</i>	Block 3 <i>(7.5 credits!)</i>	Block 4 <i>(7.5 credits!)</i>	März-Block/ March Block <i>(6 credits!)</i>
Studiengang / Study Course	17.10. - 11.11.2016	14.11. - 09.12.2016	12.12.16 – 22.12.16/ 09.01. – 20.01.2017	23.01. - 17.02.2017	

Anmeldemodalitäten für Teilnahme siehe Modulkatalog / Check module descriptions for how to register for participation (<https://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog.html>)

Geblockte Module der Fakultät Agrarwissenschaften für das Sommersemester 2016

28.01.2016

● = Pflicht/Compulsory ◐ = Wahlpflicht/Semi-elective ○ = Wahl/Elective

Blockperiode / Period Studiengang / Study Course	Block 1 (7,5 credits)	Block 2 (7,5 credits)	Block 3 (7,5 credits)	Block 4 (7,5 credits)	By arrangement (7,5 credits)
	04.04. - 29.04.2016	02.05. - 13.05. / 23.05. - 03.06.2016	06.06. - 01.07.2016	04.07. - 29.07.2016	
M.Sc. Agrarwissenschaften Bodenwissenschaften	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	◐ 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	◐ 3101-580 (Rennert) Bodenschutz, Bodenbewertung, -sanierung	● 3101-430 (Rennert) Integr. bodenw. Projekt f. Fortgeschr. / Interdiscipl. Advanced Soil Science Project (Engl.+ Ger.)	◐ 3102-420 (Kandeler) Bodenwissenschaftliches Experiment/Project in Soil Sciences (Engl.+ Ger.)
	◐ 3102-450 (Kandeler) Molecular Soil Ecology	◐ 3101-560 (Rennert) Soils of the World	◐ 3101-570 (Herrmann) Boden- und veg.kundl. Geländeübung / Field Course Soils + Vegetation	○ 3101-450 (Herrmann) Große pedologische Geländeübung / Major Pedological Field Trip (Engl.+ Ger.) (September)	
	◐ 3201-620 (Schmieder) Vegetation and Soils of Centr. Europe				
M.Sc. Agrarwissenschaften		○ 4605-500 (Beyer) Biologische Sicherheit und Gentechnikrecht	◐ 7301-410 (Rosenkranz) Bienen	○ 4604-420 (Steffl) Seminar zu klinischen Fallstudien der Spez. Anatomie und Phys. d. Nutztiere	
		○ 7301-400 (Rosenkranz) Soziale Insekten (10 Plätze für Fak. A)			
Tierwissenschaften: Profil Ernährung und Futtermittel	◐ 4602-410 (Mosenthin) Methoden zur Analytik und Qualitätsbeurt. von Futtermitteln	◐ 4601-430 (Rodehutschord) Tracer Techniques in Animal Nutrition		◐ 4601-450 (Rodehutschord.) Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	
Tierwissenschaften: Profil Genomik und Züchtung		◐ 4607-510 (Bennewitz) Zuchtplanung und Zuchtpraxis i. d. Nutztierwissenschaften	◐ 4608-420 (Hasselmann) Molekulare Evolution und Populationsgenetik		
Tierwissenschaften: Profil Gesundheit und Verhalten	◐ 4606-490 (Stefanski) Verhaltensbiologie	◐ 4606-420 (Stefanski) Immunologie und Infektionsbiologie (nicht Block 3)	◐ 4604-410 (Huber) Leistungs- assoziierte Stoffwechselstörungen bei landw. Nutztieren (nicht Bl.2)	◐ 4605-490 (Hölzle) Spezielle Tierhygiene	
M.Sc. Agrarwissenschaften Agricultural Economics	○ 4202-420 (Becker) Questionnaire Design and Data Analysis in SPSS (partly blocked!)				
M.Sc. AgriTropics	● 4907-440 (Asch) Interdiscipl. Practical Science Training (AgriTropics only!)	○ 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	○ 4909-420 (Dickhöfer) Quantitative Meth. in Animal Nutrition + Vegetation Sciences		
Animal		○ 4908-430 (Valle Zárate) Livestock Breeding Programmes	○ 4605-450 (Hölzle) Food Safety a. Drinking Water Quality related to Zoonoses in the T+S	○ 4908-420 (Valle Zárate) Promotion of Livestock in Trop. Environments	
Crop		○ 4905-430 (Cadisch) Integrated Agricultural Production Systems	○ 4907-430 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle	○ 4907-420 (Asch) Ecophysiology of Crops in the Tropics and Subtropics	
		○ 3101-560 (Rennert) Soils of the World	○ 3501-480 (Melchinger) Breeding of Trop., Ornamental, and Vegetable Plants		
Engineering		○ 4403-550 (Müller, J.) Postharvest Technology of Food and Bio-Based Products	○ 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy for Rural Areas	○ 4403-410 (Müller, J.) Irrigation and Drainage Technology	

Economics			○ 4901-410 (Zeller) Rural Development Policy and Institutions	○ 1401-530 (Scherbaum) Global Nutrition	
M.Sc. Crop Sciences (blocked semester packages)	○ 2601-430 (Schaller) Entwicklungsbiologie der Pflanzen (5 Plätze für CS)	○ 4605-500 (Beyer) Biologische Sicherheit und Gentechnikrecht	Sofern Zulassung möglich: ggf. Kombination der beiden Virologie-Module 2402-410 und 2402-420 in Block 3 und 4	○ 2202-400 (Mackenstedt) Pathogens, Parasites and their Hosts, Ecology, Molec. Interactions a. Evolution (8 Pl. UHOH)	
		○ 1101-410 (Kügler) Applied Mathematics for the Life Sciences II (5 Plätze für CS)		⊖ 1101-430 (Kügler) Modelling and Simulation of Biochemical Reaction Networks	
	○ 3102-450 (Kandeler) Molecular Soil Ecology	○ 4905-430 (Cadisch) Integr. Agricultural Production Systems	○ 4907-430 (Asch) Crop Prod. Affecting the Hydrological Cycle	○ 4907-420 (Asch) Ecophysiology of Crops in the T+S	○ 3603-500 (Zebitz) Exercises in Biological Pest Control
M.Sc. EnviroFood	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	● 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy for Rural Areas	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project	
		● 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	○ 4605-450 (Hölzle) Food Safety a. Drinking Water Quality related to Zoonoses in the T+S	● 1401-530 (Scherbaum) Global Nutrition	
		● 4403-550 (Müller, J.) Postharvest Technology of Food and Bio-Based Products	○ 1401-490 (Biesalski) Food Security	● 4403-410 (Müller, J.) Irrigation and Drainage Technology	
M.Sc. Landscape Ecology	● 3201-620 (Schmieder) Vegetation and Soils of Centr. Europe	● 3201-590 (Schurr) Combining Ecological Models and Data	● 3101-570 (Herrmann) Field Course Soils and Vegetation	● 3201-600 (Schurr) Intensive Course Landscape Ecology	
	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 3101-560 (Rennert) Soils of the World	● 4907-430 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle		
		● 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 4303-430 (Bieling) Landscape Change, Nature Conservation and Ecosystem Services		
M.Sc. EnvEuro Environm. Impacts	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 4907-430 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project	
		● 3101-560 (Rennert) Soils of the World	● 3101-570 (Herrmann) Field Course Soils and Vegetation	● 4403-410 (Müller, J.) Irrigation and Drainage Technology	
Environm. Management	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 4905-430 (Cadisch) Integrated Agricultural Production Systems	● 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy for Rural Areas	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project	
		● 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 4302-430 (Bieling) Landscape Change, Nature Conservation and Ecosystem Services	● 4403-410 (Müller, J.) Irrigation and Drainage Technology	
Soil Resources and Land Use	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 3101-560 (Rennert) Soils of the World	● 4907-430 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project	● 3301-480 (Müller, T.) Fertilisation and Soil Fertility Management in the T. and S.
		● 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	● 3101-570 (Herrmann) Field Course Soils and Vegetation	● 4403-410 (Müller, J.) Irrigation and Drainage Technology	○ 3102-420 (Kandeler) Bodenkundl. Experiment/Project in Soil Sciences (Engl.+ Ger.)
Climate Change (last time offered in SS 16)	● 3103-450 (Streck)	● 4906-420 (Rasche)	● 4907-430 (Asch)	● 3103-460 (Streck)	
			● 4403-470 (Müller, J.)	● 4907-420 (Asch)	
			○ 4302-430 (Bieling)	● 4403-410 (Müller, J.)	
Ecosystems and Biodiversity	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 3201-590 (Schurr) Combining Ecological Models and Data	● 3101-570 (Herrmann) Field Course Soils and Vegetation	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project	
		● 4906-420 (Rasche) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 4302-430 (Bieling) Landscape Change, Nature Conservation and Ecosystem Services	● 3201-600 (Schurr) Intensive Course Landscape Ecology	

Notensystem

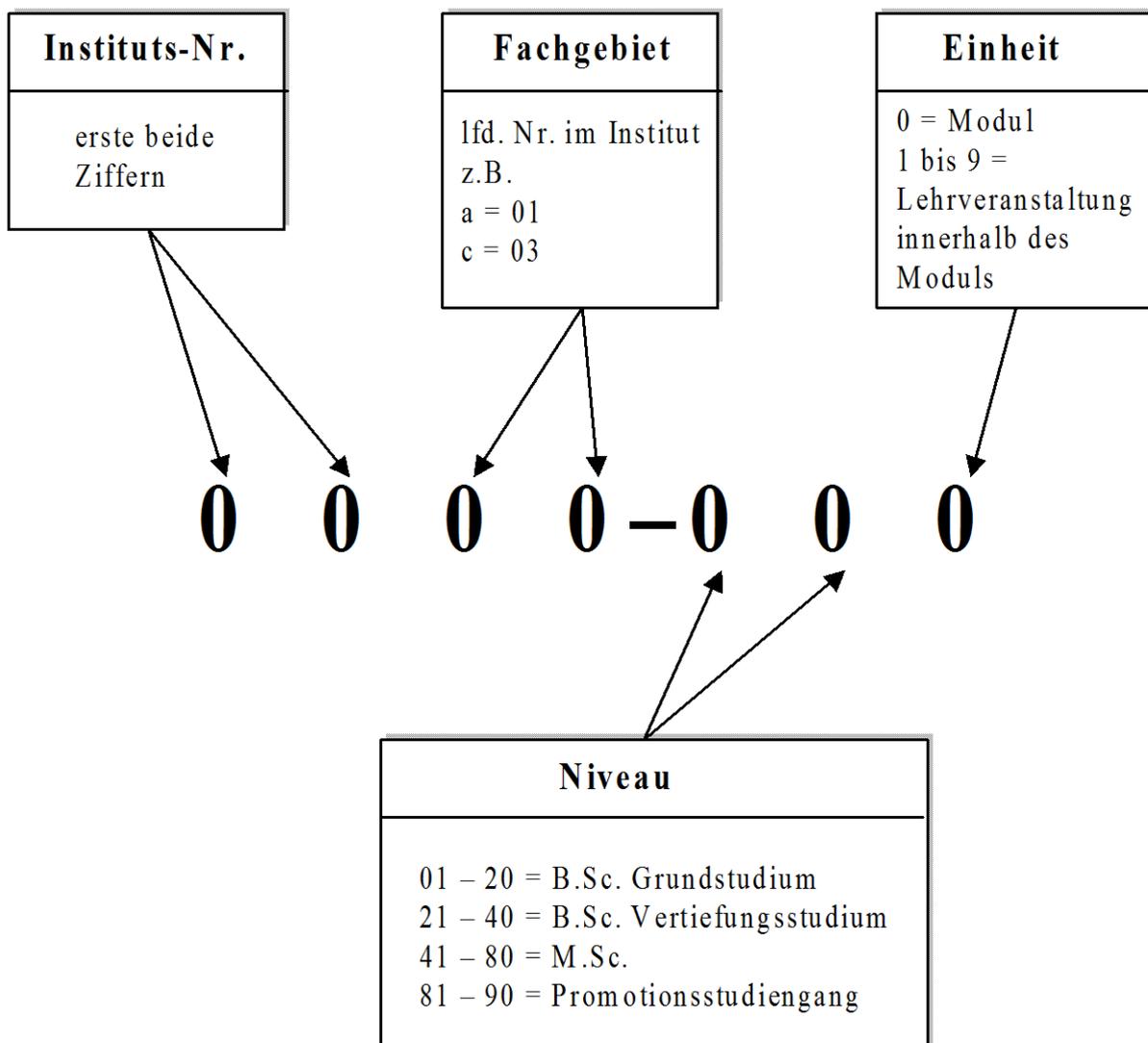
	<i>grades</i>		Noten	
hervorragende Leistung	<i>very good</i>	A	1,0	sehr gut
		A-	1,3	
eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt	<i>good</i>	B+	1,7	gut
		B	2,0	
		B-	2,3	
eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht	<i>medium</i>	C+	2,7	befriedigend
		C	3,0	
		C-	3,3	
eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt	<i>pass</i>	D+	3,7	ausreichend
		D	4,0	
eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt	<i>fail</i>	F	5,0	nicht ausreichend

Die Gesamtbewertung des Master-Abschlusses lautet bei einem Notendurchschnitt

- zwischen 1,0 und 1,5 = *very good* (sehr gut)
- zwischen 1,6 und 2,5 = *good* (gut)
- zwischen 2,6 und 3,5 = *medium* (befriedigend)
- zwischen 3,6 und 4,0 = *pass* (ausreichend)

Unbenotete und zusätzlich geprüfte Module werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

Erklärung des Modulcodes



Vorlesungszeiten (<https://www.uni-hohenheim.de/semestertermine/>)

SS 16	Fak. A+N	Beginn Block 1	(14. KW) Montag, 04.04.2016	
	Fak. A+N+W	Beginn <u>unge</u>blockte Module:	(14. KW) Montag, 04.04.2016	
		Ende <u>unge</u>blockte Module:	(28. KW) Samstag, 16.07.2016	
	Fak. A+N	Ende Block 4	(30. KW) Freitag, 29.07.2016	
WS 16/17	Fak. A+N+W	Beginn <u>unge</u>blockte Module:	(42. KW) Montag, 17.10.2016	
	Fak. A+N	Beginn Block 1:	(42. KW) Montag, 17.10.2016	
	Fak. A+N+W	2. Sem.hälfte	beginnt mit KW 49	
		Ende <u>unge</u>blockte Module:	(5. KW) Samstag, 04.02.2017	
	Fak. A+N	Ende Block 4:	(7. KW) Freitag, 17.02.2017	

Vorlesungsfrei: Osterfeiertage: 25.03. – 28.03.2016, Tag der Arbeit: 01.05.2016, Christi Himmelfahrt: 05.05.2016, Pfingsten: 16.05.2016 – 21.05.2016 (Exkursionen finden in dieser Zeit jedoch statt!), Fronleichnam: 26.05.2016. Der “Dies Academicus” (01. Juli 2016) ist außerdem vorlesungsfrei! Allerheiligen: 01.11.2016, Weihnachtsferien: 23.12.2016 – 07.01.2017.

Prüfungen der Fakultät A im Sommersemester 2016

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend der Vorgaben des Prüfungsamtes
B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 29 bis 31 (= Mo 18.07. - Sa 06.08.2016)
B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 39 bis 41 (= Mo 26.09. - Sa 15.10.2016)

Prüfungen der Fakultät A im Wintersemester 2016/17

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend der Vorgaben des Prüfungsamtes
B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 6 bis 8 (= Mo 06.02. - Sa 25.02.2017)
B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 12 bis 13 (= Mo 20.03. - Sa 01.04.2017)

Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen sind über das Internet einsehbar: (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>).

Die Prüfungsanmeldung erfolgt online über „Studium online“.